

Zeitlicher Rahmen/Umfang

Die Ausbildung dauert ein Schuljahr.

Die Unterrichtszeiten sind Montag bis
Donnerstag von 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr,
Freitag von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr.

Pflege und Betreuung	400 Std.
Grundlagen der Pflege	200 Std.
Berufskunde, Rechtskunde, Sozialkunde	120 Std.
Deutsch und Kommunikation	80 Std.
Vertiefungsunterricht	80 Std.
Pflegerische Praktika	650 Std.

Die Praktika werden innerhalb der Ausbildung
in verschiedenen Einrichtungen der Altenhilfe
angeboten.

Sie lernen kennen

- Grundlagen über altersspezifische Erkrankungen
- Altern als individuellen Prozess in unserer Gesellschaft
- Grundlagen über altersspezifische Erkrankungen
- Pflege und Begleitung alter und kranker Menschen
- Grundlagen der Beziehungspflege und Dokumentation
- Rechtliche und berufliche Rahmenbedingungen
- Selbstwertpflege und Selbstverantwortung

Wir über uns

Die Berufsfachschulen der Beruflichen Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz) in Forchheim gehören seit fast 15 Jahren zu den innovativen Bildungsanbietern mit ausgeprägter Praxisnähe und konsequenter Orientierung an den Wünschen ihrer Teilnehmer/-innen und ihrer Kooperationspartner.
Wir öffnen Perspektiven für eine eigenverantwortete, wertschätzende und selbstbewusste Ausgestaltung von Berufswirklichkeiten.

Wir informieren Sie gerne.

**Berufsfachschulen für Altenpflege und
Altenpflegehilfe – staatl. anerkannt –**
Konrad-Ott-Str. 2
91301 Forchheim

Martin Alfsmann
Schulleitung
Telefon: 09191 3205-16
E-Mail: alfsmann.martin@ba.bfz.de



Simona Mercurean
Sekretariat
Telefon: 09191 3205-111
Fax: 09191 3205-14
E-Mail: mercurean.simona@ba.bfz.de



Berufsfachschulen für Altenpflege und Altenpflegehilfe
Forchheim der bfz gGmbH



Jeden Tag
Erfahrung

Perspektive
Altenpflege

sinnvoll
sozial
zukunftssicher



Ausbildung zum/zur staatlich geprüften

**Pflegefachhelfer /in
(Altenpflege)**

Forchheim

Altenpflegehilfe

Der Anteil älterer Menschen in der Bevölkerung nimmt ständig zu, die Betreuung durch Angehörige wird aufgrund der sich verändernden Familienstrukturen immer schwieriger. Deshalb gibt es in Franken bereits eine Vielzahl unterschiedlicher Einrichtungen zur Altenpflege, weitere sind in Planung.

Ausgebildete Pflegekräfte in der Altenpflege sind daher jetzt und in Zukunft sehr gefragt.

Schulort /Anfahrt

Berufsfachschule für Altenpflegehilfe Forchheim der Beruflichen Fortbildungszentren der bayerischen Wirtschaft (bfz) gemeinnützige GmbH
Konrad-Ott-Str. 2
91301 Forchheim



Die Schule ist zentral bei einem Einkaufszentrum gelegen. Sie können uns erreichen, wenn Sie in Forchheim der Beschilderung Richtung Bayreuth oder Krankenhaus folgen (Nähe Burger King). Parkplätze stehen ausreichend zur Verfügung.

Vom Bahnhof/ZOB erreichen Sie uns in sechs Gehminuten.

Aufnahmevoraussetzungen

- **Mindestalter 16 Jahre**
- **Mittelschul-/ Hauptschulabschluss**
- **Gesundheitliche Eignung**

Bewerbungsverfahren

Bitte senden Sie uns folgende Unterlagen zu oder bringen diese zum Bewerbungsgespräch mit:

- **Tabellarischen Lebenslauf mit Foto**
- **Nachweis des Mittelschul-/ Hauptschulabschlusses**

Nach einem erfolgreichen Gespräch in unseren Räumen entscheiden Sie sich und wir uns über eine Aufnahme in unsere Schule.

Bis zum Schuljahresanfang benötigen wir von Ihnen ein

- **Amtliches Führungszeugnis**
(erhältlich beim Einwohnermeldeamt)
- **Ärztliches Attest**
(erhältlich beim Hausarzt).
- Empfohlen wird ein zweiwöchiges **Vorpraktikum**

Ausbildungsziele

Die Teilnehmer/-innen lernen

- Möglichkeiten kennen, die Lebenssituation älterer Menschen in körperlicher, geistig-seelischer und sozialer Hinsicht zu verbessern oder zu erhalten.
- Fähigkeiten und Fertigkeiten, die für eine qualifizierte Betreuung und Pflege alter Menschen unter Anleitung einer Pflegefachkraft bedeutsam ist.
- Ältere Menschen zu unterstützen ihren Tagesablauf zu gestalten.

Schulbeginn: **12.09.2017**

Abschluss

Staatlich geprüfte/r Pflegefachhelfer/in

Neben dem Einstieg in das Berufsleben haben Sie mit dem Abschluss die Möglichkeit in die Ausbildung zum/r Altenpflegern einzusteigen

Finanzielles

Die Schule ist schulgeldfrei.

Es werden einmalig Prüfungsgebühren in Höhe von 150,- Euro und Materialkosten von 60,- Euro erhoben.

Ein Anspruch auf Schüler-BAföG besteht unter Berücksichtigung der persönlichen Voraussetzungen. Auch eine Förderung durch die Jobcenter oder die Agentur für Arbeit ist möglich.